

V-Line Technologie für Anwendungen im Tagebau: Long-Range terrestrischer Laserscanner **RIEGL VZ-1000**

Rechtzeitig zur INTERGEO 2010 in Köln präsentiert der österreichische Laserscanner-Hersteller *RIEGL* die neueste Weiterentwicklung seiner terrestrischen VZ-Scannerreihe: den neuen Long-Range Laserscanner *RIEGL VZ®-1000* mit besonderer Eignung für den Einsatz im Tagebau.

Der *RIEGL VZ-1000* hat eine Reichweite von bis zu 1400m, arbeitet aber - wie auch der bereits etablierte *VZ-400* - augensicher in Laser Klasse 1. Im staub- und spritzwassergeschützten, robusten Gehäuse steckt modernste Lasertechnologie. Mehrzielfähigkeit, basierend auf Echosignaldigitalisierung und „Waveform“-Analyse in Echtzeit, ist die Grundlage für hervorragende Messergebnisse selbst bei widrigen Witterungsverhältnissen und sorgt für einen hohen Durchdringungsgrad beim Messen auf Vegetation.

RIEGL's International Sales Manager und Spezialist in Sachen Laser Scanning im Bergbau, Thomas Gaisecker, erklärt: „*Fakt ist, dass schlechte Sicht auf Grund von Staubeentwicklung zum Alltag bei Anwendungen im Bergbau gehört. Außerdem breitet sich im Tagebau auf Flächen, auf denen nicht aktiv abgebaut wird, rasch Vegetation aus. Unsere V-Line Technologie erlaubt auch bei Staubeentwicklung exakte Messungen, aber auch hindernde Vegetation kann bis zu einem gewissen Grad durchdrungen werden.*“

High Performance trifft Benutzerfreundlichkeit

Im Feld reicht eine einzige Person, um mit dem *VZ-1000* Daten aufzunehmen. Das geringe Gewicht des Gerätes erleichtert den Transport und erhöht die Flexibilität. Das integrierte Bedienfeld für kabellosen („Stand-Alone“-) Betrieb macht den Anschluss an einen Computer überflüssig. Ein internes Speichervermögen von bis zu 32 Gbyte und der optional verfügbare wiederaufladbare Akku unterstützen eine unkomplizierte, schnelle und effiziente Datenaufnahme.

„*Die VZ-Laserscanner wurden speziell für den Einsatz unter harten, anspruchsvollen Bedingungen entwickelt. Zum Beispiel die wasser- und schmutzabweisende Tastatur mit großen Tasten – damit ist das Gerät problemlos bedienbar, auch mit nassen und schmutzigen Händen oder wenn man Handschuhe trägt*“, führt Gaisecker weiter aus.

Durch die Integration von Neigungssensoren, einem Laser-Lot und einem Kompass werden zu jedem Messergebnis zusätzliche Informationen bereitgestellt, die in der Weiterverarbeitung der Daten neue, zusätzliche Möglichkeiten eröffnen. Ein ebenfalls integrierter GPS-Empfänger mit Antenne erlaubt die einfache Einbindung in mobile Anwendungen, für photogrammetrische Einsätze kann der Scanner zusätzlich mit einer hochauflösenden Digitalkamera ausgestattet werden.

Im Einsatz

Während der letzten Monate wurde der *RIEGL VZ-1000* in zahlreichen Long-Range Anwendungen auf Herz und Nieren getestet.

Weitere Informationen:

RIEGL Laser Measurement Systems GmbH, 3580 Horn, Riedenburgstraße 48
Tel.: +43 2982 4211, Fax: +43 2982 4210, e-Mail: office@riegl.com

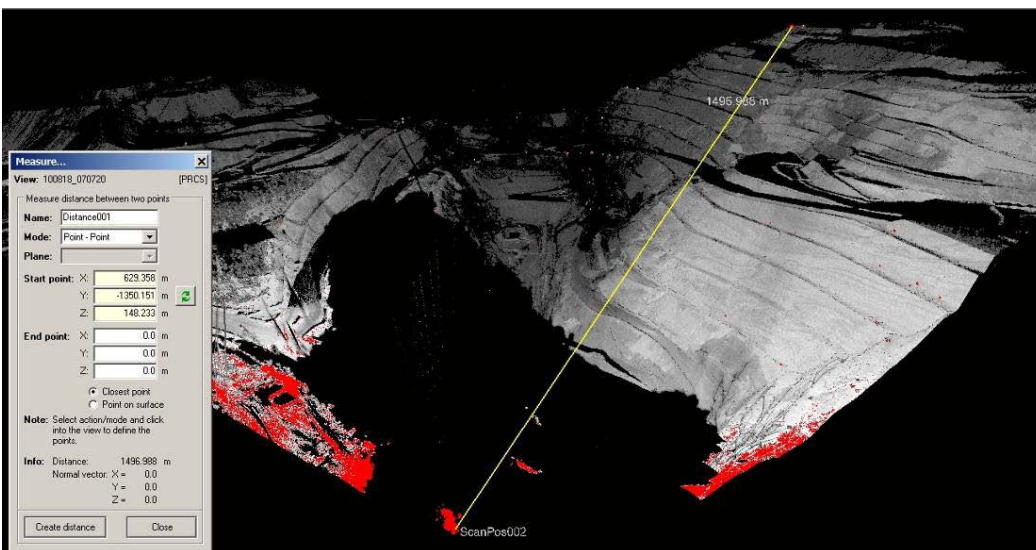
www.riegl.com

Einhelliges Resümee aller Anwender: *"Der neue VZ-1000 arbeitet extrem schnell und effizient, und die Bedienung ist unglaublich einfach. Kein Zweifel, dieser Scanner ist der Schlüssel zur Kostenoptimierung bei Außenmessungen, und liefert ausgezeichnetes Datenmaterial für die weitere Verarbeitung."*

In der Zwischenzeit wurden die ersten Geräte ausgeliefert, u.a. an CR Kennedy Pty Ltd, Australien, wo sie zur vollsten Zufriedenheit der Kunden im Tagebau arbeiten.



Im australischen Tagebau: der RIEGL VZ-1000 übertrifft alle Erwartungen



RIEGL VZ-1000: Ausgezeichnete Messergebnisse bei Long-Range Anwendungen

Weitere Informationen:

RIEGL Laser Measurement Systems GmbH, 3580 Horn, Riedenburgstraße 48
 Tel.: +43 2982 4211, Fax: +43 2982 4210, e-Mail: office@riegl.com

www.riegl.com